

Future Bike Generalversammlung 17. Februar 2002 in Zürich

Der offizielle Teil beginnt um 10:25 Uhr.

Entschuldigt hat sich: Rolf Bruckert.

1 Begrüßung, Wahl der Stimmzähler/innen und Protokollführer/in

Der Präsident, Ralph Schnyder, begrüßt alle rund 35 Anwesenden.

Wahl der Stimmzähler

Zu Stimmzählern werden gewählt: Florian Amoser und Andres Zaugg.

Zum Protokollführer wird Christian Precht gewählt (keine Gegenkandidatur).

2 Jahresbericht des Präsidenten

2.1 Bericht des Präsidenten

Ralph Schnyder gibt das Wort an die einzelnen Ressortleiter weiter.

Tandemclub

Den Jahresbericht des Tandemclubs, geschrieben von Christian Amoser findet Ihr in diesem InfoBull nach dem Bericht des Kassiers und dem Revisorenbericht. Christian hat einen Teil der administrativen Aufgaben an Kathy Lieb abgegeben, wird aber weiterhin für den Tandemclub im Vorstand sein. Der Höhepunkt des Jahres 2002 war das Treffen mit dem Velo-Veteranen-Club, der „Generationentreff“. Und endlich gibt es auch ein Tandemclub-Trikot. Damit auch andere schöne Touren organisieren können, hat die Tourenkoordinatorin Lice Fürst die „Tips und Tricks für die Tourenplanung“ geschrieben.

RaceCom und Schweizermeisterschaft 2001

Vinzenz Burgherr stellt nur fest, daß Rennen durchgeführt wurden und eine Schweizermeisterschaft stattgefunden hat. Genaueres später unter eigenem Traktandum.

Schienenrennen

Paul Rudin kann über die Schienenrennen nur Erfreuliches berichten: Jedesmal wird ein neuer Weltrekord aufgestellt. Die Anzahl der Teilnehmer hat 2001 deutlich zugenommen. Es wird noch viel mehr gebastelt als bei den Straßenfahrzeugen. Theo Schmidt zeigte letztes Jahr in Laupen ein Schientrottinet und nahm mit diesem am Rennen teil. 2002 wird das Schienenrennen in Deutschland stattfinden. „Aber wenn die Deutschen nicht bereit sind, sind wir flexibel und springen in die Lücke“ schließt Paul.

IHPVA

Theo Schmidt berichtet, daß die Windregel teilweise fallen gelassen wird. Konkret soll sie bei Rekorden über mehr als eine Stunde, die auf Rundkursen aufgestellt werden, nicht mehr angewendet werden.

EUSTAFF 2001

Die EUSTAFF 2001 hat nur dank einiger beherzter Tandempaare auch in der Schweiz stattgefunden, wie Michael Döhrbeck darstellt. In Deutschland, Belgien, Dänemark und den Niederlanden hatte sie viel und gute Presse. Die Grußbotschaft wurde in Kopenhagen übergeben, wenn auch durchnäßt.

Die EUSTAFF findet auch 2002 wieder statt.

Maibummel 2001

Der Maibummel 2001 wurde vom Tandemclub ausgerichtet.

3 Kassabericht, Revisorenbericht

3.1 Bericht des Kassiers

Die Vereinsrechnung für 2001 schließt mit einem Überschuß von etwa Fr. 400.- ab (sie ist gleich nach dem Protokoll in diesem InfoBull abgedruckt). Das Vermögen betrug am Jahresende Fr. 12000.-, wie Enrico Teofani vorrechnet.

3.2 Revisorenbericht

Edgar von Ballmoos verliest den Revisorenbericht. Eine Kopie findet Ihr in diesem InfoBull nach dem Bericht des Kassiers. Er wird ohne Gegenstimme angenommen.

4 Wahlen

4.1 Vorstand

Die Vorstandsmitglieder, welche bleiben, werden en bloc einstimmig wiedergewählt. Das sind: Christian Amoser, Rolf Bruckert, Rosmarie Bühler, Vinz Burgherr, Luzia Niederberger, Christian Precht, Theo Schmidt, Enrico Teofani.

4.1 Vereins-KoordinatorIn

Jürg Hölzle tritt bekanntlich zurück (kein Applaus). Er stellt dar, daß er nicht irgendwann für 40 Jahre Vereinstätigkeit gelobt werden will. 15 Jahre sind genug.

Sein früher sehr umfangreicher Aufgabenkatalog ist kleiner geworden, seit Enrico Teofani die Kasse und die Mitgliederverwaltung übernommen hat. Auch die neue Website ist eine Erleichterung.

Theo Schmidt schlägt vor, Charles Henry zum Webmaster zu wählen, da er am meisten zum Aufbau der neuen Website beigetragen hat (außer dem Team von Dreifels natürlich). Charles nimmt die einstimmige Wahl an.

Der Vorstand dankt Jürg Hölzle für seinen Einsatz für Future Bike (nur 15 Jahre, aber dafür richtig). Rosmarie Bühler überreicht ihm eine Grußkarte mit einem Velofahrer mit Kanu unter dem Arm und einen Gutschein für einen Wein-Degustierservice. Ralph Schnyder und Peter Zeller enthüllen ein eigens angefertigtes TWIKE-Modell, welches als Lampe gebraucht werden kann. Das Modell trägt natürlich die Seriennummer von Jürigs TWIKE. Jürg bekommt großen Applaus und freut sich über die Geschenke, obwohl er eigentlich nichts wollte.

Paul Rudin schlägt Andreas Fuchs als kompetenten, jungen und unternehmerischen (Andreas hat die Firma Autork mitgegründet) Future Biker vor. Andreas lehnt ab, weil er nur zwischen Mitternacht und 1 Uhr Zeit hat.

Daraufhin meint Theo Schmidt, daß man Anfragen auf die Vorstands-E-mail Adresse leiten können. Es müsse nur noch einer aufpassen, daß die Anfragen auch beantwortet werden.

Thomas Zurbrügg fragt schüchtern, mit wie vielen Vorstandssitzungen man pro Jahr etwa rechnen müsse (Die Mienen des Vorstands hellen sich leicht auf.). Die Antwort ist: etwa 6 Sitzungen pro Jahr, die für 2002 schon alle festgelegt sind.

Charles Henry schlägt Thomas vor, der daraufhin prompt einstimmig gewählt wird. Thomas nimmt die Wahl an.

Großes Aufatmen beim Vorstand und den anwesenden Mitglieder.

4.3 Revisoren

Daniel Ambauen stellt sich weiter zur Verfügung. Regula Bucher meldet sich als zweite Revisorin. Beide werden einstimmig gewählt.

4.4 Präsident

Ralph Schnyder wird als Präsident einstimmig wiedergewählt.

5 Vereinsweb

Ralph Schnyder stellt das neue Vereinsweb vor.

Die erste Website wurde komplett von Jürg Hölzle betreut. Dagegen ist die jetzige Website datenbankbasiert (Dank an Christian „Gsundi“ Meyer für den Aufbau der Datenbank). Das heißt, daß die verschiedenen Inhalte von jedem geändert werden können, der eine Berechtigung hat. Die Arbeiten können so besser verteilt werden.

Auf der neuen Website findet man unter anderem einen Kalender, den Shop, Neuigkeiten und Berichte. Das Highlight ist die Mitgliederliste. Jedes Mitglied kann nach einem einfachen Muster eine eigene Mini-Homepage anlegen und natürlich auch seine Adresse aktualisieren. Auf der Website gibt es Hilfe und eine kleine Anleitung. Der Zugang ist aber nicht für jeden Surfer offen: Nur mit Passwort sieht man die Mitgliederdaten (ohne sieht man nur den Namen und den Ort). Zusätzlich kann jedes Mitglied sperren, daß seine detaillierten Angaben sichtbar sind.

Wer sich immer noch nicht angemeldet hat, kann das ganz einfach tun: Auf www.futurebike.ch surfen, „Login“ wählen, auf „Hilfe“ klicken und das Passwort wird automatisch auf die e-mail Adresse geschickt. Das funktioniert natürlich nur, wenn die e-mail Adresse erfaßt ist. Sonst 061/ 933 23 33 anrufen und Christian „Gsundi“ Meyer verlangen.

Für etwas Besonderes (tolle Reise, tolles Fahrzeug, usw.) kann man auch mehr Platz haben als für maximal 10 Bilder, die standardmäßig erlaubt sind.

Obwohl die neue Site sehr „dynamisch“ ist (es ändert sich dauernd etwas), wird sie von der Suchmaschine „Google“ gut indiziert (das heißt, man findet etwas).

Die neue Website vereinfacht es, die Mitgliederzahlen à jour zu halten und die Bestellungen im Shop abzuwickeln. Und sie ermöglicht, Neuigkeiten sofort weiterzugeben, statt erst nach zwei Monaten.

Es werden Kurse zum Erstellen der Mini-Homepage ausgeschrieben.

6 Budget 2002

Aufgrund der Zahlen vom 2001 wurde für das Jahr 2002 ein Budget erstellt:

Ausgaben:	Internet, Homepage:	Server:	Fr. 1000.-
		Support:	Fr. 1000.-
	InfoBull:		Fr. 9000.-
	RaceCom:		Fr. 2500.-
	Tandemclub:		Fr. 500.-
	Versicherungen:		Fr. 1000.-
	Generalversammlung:		Fr. 300.-
	Spesen, Administration:		Fr. 500.-
			<hr/>
			Fr. 15800.-
Einnahmen:	Mitgliederbeiträge:		Fr. 14000.-
	Inserate:		Fr. 1800.-
			<hr/>
			Fr. 15800.-

Dieses Budget ist konservativ und schließt ausgeglichen ab. Das Budget wird einstimmig angenommen.

7 RaceCom

Charles Henry und Vinz Burgherr präsentieren die Aktivitäten der RaceCom und der RennfahrerInnen anhand von Bildern und kurzen Videos. Sie danken vor allem auch den Helferinnen und Helfern. Ohne sie ginge es nicht.

Die „Swiss HPV Race Series 2001“ waren gleichzeitig auch die Schweizermeisterschaften 2001. So konnten gleichzeitig mit den Siegern der Race Series auch die Schweizermeisterinnen und –meister geehrt werden.

Frauen:

1. Rosmarie Bühler

2. Nicole Berger
3. Luzia Niederberger
4. Eva von Ballmoos
5. Regula Bucher

Männer

1. Walter Berger
2. Jürg Birkenstock
3. Charles Henry

Rosmarie Bühler und Walter Berger sind also Schweizermeisterin und Schweizermeister. Alle bekommen ein Säckchen Pralinés, außer den Siegern, die als Goldbarren verkleidete Pralinés bekommen.

Die Rennen in Interlaken waren die schönsten. Und vor allem gab es Gelegenheit, gemeinsam zu grillen und einen sehr schönen Abend zu verbringen.

Das Jahr 2002 wird rennmäßig so aussehen:

Die RaceCom bleibt unverändert. Kontaktperson ist Vinz Burgherr.

Folgende Rennen sind praktisch schon gebucht: Murtensee (9. Juni), Gippingen (16. Juni), Bahnrennen in Oerlikon, 5 Stunden von Emmen (23. Juni), Bern-West (31. August), Interlaken (7. und 8. September), Genf (22. September, europaweiter autofreier Tag).

Das Reglement wurde nur leicht angepaßt.

Auch 2002 muß man eine Lizenz haben (Jahreslizenz Fr. 50.-). Tageslizenzen sind erhältlich.

Wer aktuell informiert sein will, steuert www.futurebike.ch an.

8 Jahresprogramm 2002

Tandemclub

Am 3. März findet der Tandemclub-Brunch statt. Am 25. August findet eine Tagestour statt. Ferner sind 2 Wochenendtouren vorgesehen. Kathy Lieb ist neue Kontaktperson für Beitritte, Werbung und Anfragen. In welchem Rahmen das zehnjährige Jubiläum 2003 gefeiert wird, ist noch nicht abgemacht.

Maibummel 2002

Der Maibummel findet am 26. Mai statt und führt von Luzern über Hergiswil nach Sarnen um den Sarner See und wieder zurück nach Luzern. Nähere Informationen folgen in diesem InfoBull. Wer nicht die ganzen rund 70km mitfahren möchte, kann wahrscheinlich auch in Sarnen dazu stoßen.

Schienenrennen 2002

2002 findet das Schienenrennen wahrscheinlich in Deutschland statt.

9 Varia

Abschied von Jürg Hölzle

Paul Rudin schildert, daß nach der Gründung des Future Bike in Dagmersellen vor 15 Jahren vieles gelaufen ist, von dem ein hübscher Teil ohne die kontinuierliche und verlässliche Arbeit von Jürg nicht möglich gewesen wäre. Er dankt ihm nochmals herzlich. Nochmals großer Applaus (obwohl alle schon Hunger haben).

Expo 02

Theo Schmidt weist darauf hin, daß man sich unter www.veloland.ch über das Projekt „Human Powered Mobility“ informieren kann. Die Expo findet 02 statt!

Um 12:40 Uhr kann Ralph Schnyder den offiziellen Teil der GV schließen.

Inoffizieller Teil

Zum Mittagessen streben wir in die Rote Fabrik, um unsere Spaghetti zu genießen.

Anschließend wird im GZ Wollishofen noch geredet und gefachsimpelt und Vinz Burgherr und Charles Henry zeigen noch weitere Bilder und Videos von den Rennen 2001.

Zürich, 20. Februar 2002, Christian Precht